

### 1.3.6 Berechnung der Beratungshilfegebühren

#### 1.3.6.1 Fallbeispiel

Otto Mustermann ist beratungshilfebedürftig. Er hatte einen Verkehrsunfall mit Sachschaden. Die Gegenseite nahm Otto Mustermann die Vorfahrt. Die Polizei hat den Unfall aufgenommen.

Otto Mustermann weiß nicht, was er tun soll und begibt sich umgehend zum Amtsgericht und beantragt dort einen Beratungshilfeschein, der ihm auch bewilligt wird. Er wendet sich dann zur Geltendmachung seiner Ansprüche an RA Dr. Gründlich.

RA Dr. Gründlich nimmt gleichzeitig Akteneinsicht vor Ort bei der Polizei und kopiert sich dort 17 Seiten aus der Akte, und fertigt ein Anschreiben an die Gegenseite/den gegnerischen Halter, der auch gefahren ist, sowie die gegnerische Haftpflichtversicherung und macht dort insgesamt Schadensersatzansprüche von 14882,53 € geltend - die Geltendmachung der anwaltlichen Gebühren bleibt zunächst vorbehalten. RA Dr. Gründlich erhält Mitteilung, dass der gegnerische Halter selbst die Abwicklung vornehmen will. Er ist bereit, den Betrag von 14882,53 € voll zu zahlen, bittet aber darum, in 3 Raten zahlen zu dürfen, sowie die Anwaltskosten von RA Dr. Gründlich nicht tragen zu müssen. Diesen Vorschlag der Gegenseite möchte Otto Mustermann unbedingt annehmen.

#### 1.3.6.2 Gebührenrechnung

In unserem Fallbeispiel kommen folgende Gebühren zur Abrechnung:

- ❖ Geschäftsgebühr Beratungshilfe nach VV 2503 RVG
- ❖ Einigungs- und Erledigungsgebühr nach VV 2508 RVG ❖ Auslagenpauschale nach VV 7002 RVG
- ❖ Pauschale für 17 Schwarz-Weiß-Kopien nach VV 7000.1 RVG
- ❖ Umsatzsteuer 19 % nach VV 7008 RVG

Die Gebührenberechnung zur Beratungshilfe führen Sie wie gewohnt durch. Sofern Sie die Gebührenaufstellung der Beratungshilfe nicht als Abrechnung im Sinne des UStG erachten, stellen Sie die **Rechnungsnummer** auf eine **K-Nummer** um.

The screenshot shows the 'Honorarabrechnung RVG' software interface. The main table displays the following data:

Art	Geb. Nummer	Bezeichnung	Satz / Anz.	Streitwert	Gebühr	Ust
G	2503	Geschäftsgebühr (Beratungshilfe) aus 14882,53 EUR		14882,53	85,00	19,00
G	2508	Einigungs- und Erledigungsgebühr aus 14882,53 EUR		14882,53	150,00	19,00
G	7002	Pauschale für Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen			20,00	19,00
G	7000.1	Pauschale für die Herstellung und Überlassung von Dokumenten (Kopien und Ausdrücke) schwarz - weiß	17		8,50	19,00
S		Zwischensumme			263,50	
U19	7008	19,00 % Umsatzsteuer von 263,50 EUR			50,07	
=		Summe			313,57	

Below the table, there are sections for 'Optionen', 'Akte / Empfänger', and 'Aktenkonto'. The 'Optionen' section includes checkboxes for 'Abgleich beim Beenden', 'Reine Dienstleistungskosten', 'Netto-Brutto Tabelle', 'Keine Erhöhungsgebühr', 'Zahlungseingänge einzeln ausweisen', and 'Vollstreckungsabgleich'. The 'Akte / Empfänger' section shows 'Akte' as '13/0005' and 'Empfänger' as 'AG Aschaffenburg'. The 'Aktenkonto' section shows 'Vorschuss' as '0,00', 'Stpf. Auslagen' as '0,00', and 'Stfr. Auslagen' as '0,00'. The date '09.05.2014' and currency 'EUR' are also visible.

Anschließend übergeben Sie die Gebührenberechnung wie gewohnt an die Textverarbeitung.

Antragsteller/in  
(Stempel des Rechtsanwalts/der Rechtsanwältin  
oder sonstigen Beratungsperson)

Geschäftsnummer des Amtsgerichts  
(Berechtigungsschein)

Amtsgericht Aschaffenburg

63739 Aschaffenburg

Postleitzahl, Ort

Eingangsstempel des Amtsgerichts

Ich habe Beratungshilfe gewährt Herr/Frau <u>Otto Mustermann</u>	In der Zeit vom / am <u>20.02.2013-09.05.2014</u>
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort) <u>Hauptstraße 100, 63849 Leidersbach</u>	

Der Berechtigungsschein im Original oder  der Antrag auf nachträgliche Bewilligung der Beratungshilfe ist beigelegt.

Über die in Nr. 2500 VV RVG bestimmte Gebühr hinaus habe ich Zahlungen von einem Dritten  
 nicht erhalten  in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR erhalten.

Ist der Gagner verpflichtet, die Kosten zu erstatten (§ 9 BerHG i. V. m. § 59 Absatz 1, 3 RVG)?  
 nein  ja; Name und Anschrift sowie die Begründung der Erstattungspflicht ergeben sich aus der Anlage.

Ist die Beratung oder die Vertretung in ein gerichtliches Verfahren / (weiteres) Verwaltungsverfahren in diesem Mandat übergegangen  
(Abs. 2 der Anmerkungen zu den Nummern 2501 oder 2503 VV RVG)?  
 nein  ja, und zwar bei (Gericht/Behörde, Ort, Aktenzeichen): \_\_\_\_\_

Ich beantrage, nachstehend berechnete Gebühren und Auslagen, deren Entstehung ich versichere, festzusetzen und auszuzahlen  
durch Überweisung auf das Konto IBAN-Nr.: \_\_\_\_\_, DE26 5001 0060 0893 5165 12

BIC: PBNKDEFFXXX zum Geschäftszeichen 13/0005

Großwallstadt, 14.05.2014

Ort, Datum

Rechtsanwalt / Rechtsanwältin / sonstige Beratungsperson

Kostenberechnung (nach RVG)			Dieses Feld bitte nicht ausfüllen.
Bezeichnung	Vergütungsverzeichnis Nummer(n)	Betrag EUR	Festzusetzen auf EUR
Beratungsgebühr	2501		
	2502		
Geschäftsgebühr	2503	85,00	
Meine Tätigkeit bestand in:			
Eingangs- und Erledigungsgebühr	2506	150,00	
Inhalt bzw. Darstellung der Erledigung ergeben sich aus der Anlage			
Entgelte für Post- und Telekommunikationsdienstleistungen	Einzelberechnung 7001		
	Pauschale 7002	20,00	
Dokumentenpauschale (Seiten à 0,50 EUR, Seiten à 0,15 EUR)	7000	8,50	
	<b>Summe</b>	<b>263,50</b>	
Umsatzsteuer auf die Vergütung	7006	50,07	
	<b>Summe</b>	<b>313,57</b>	
Abzüglich Zahlungen gemäß § 9 BerHG i. V. m. § 58 Absatz 1 RVG; § 55 Absatz 5 Satz 3 RVG			
<b>zu zahlender Betrag</b>		<b>313,57</b>	

**HKR 1 19** Antrag des Rechtsanwalts auf Zahlung der Vergütung  
nach Abschluss der Beratungshilfe  
JVA, Geklam - Präzisions 12  
- 98x, 01, 2014 -

Die maßgeblichen Datenfelder werden anhand der bekannten Akten- und Adresdaten automatisch gefüllt. Lediglich die individuellen Daten des jeweiligen Vorgangs müssen durch Anklicken der zutreffenden Optionen noch manuell bearbeitet werden. Sollten sie auf die Beratungsgebühr bereits einen Vorschuss erhalten haben, so ist auch dieser im dafür vorgesehenen Feld manuell einzutragen.

Der Berechtigungsschein im Original oder  der Antrag auf nachträgliche Bewilligung der Beratungshilfe ist beigelegt.

Über die in Nr. 2500 VV RVG bestimmte Gebühr hinaus habe ich Zahlungen von einem Dritten  
 nicht erhalten  in Höhe von \_\_\_\_\_ EUR erhalten.

Ist der Gegner verpflichtet, die Kosten zu erstatten (§ 9 BerHG i. V. m. § 59 Absatz 1, 3 RVG)?  
 nein  ja; Name und Anschrift sowie die Begründung der Erstattungspflicht ergeben sich aus der Anlage.

Ist die Beratung oder die Vertretung in ein gerichtliches Verfahren / (weiteres) Verwaltungsverfahren in diesem Mandat übergegangen (Abs. 2 der Anmerkungen zu den Nummern 2501 oder 2503 VV RVG)?  
 nein  ja, und zwar bei (Gericht/Behörde, Ort, Aktenzeichen): \_\_\_\_\_

### 1.3.7 Speichern des Dokuments zum Aktenkonto und zur Aktenhistorie

Nach dem Ausdruck des ausgefüllten Dokuments über das Ikon  [Datei drucken]

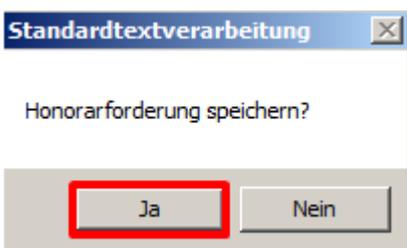


speichern Sie die Beratungshilfeabrechnung über das Ikon  [Datei speichern]



wie gewohnt zum Aktenkonto und zur Aktenhistorie.

Anwender, die die Beratungshilfeabrechnung mit einer K-Nummer gespeichert haben und keine Sollstellung im Aktenkonto vornehmen, erhalten den folgenden Dialog nicht.



Sofern dieser erscheint und Sie die Abrechnung als Sollstellung im Aktenkonto erfassen möchten, beantworten Sie die Abfrage mit Klick auf den Button [Ja] und beantworten wie gewöhnlich den nachfolgenden Workflow.

Die Sollstellung ist anschließend im Aktenkonto enthalten.

**<Aktenkonto Buchen>**

Registernummer 13/0005    Kurzrubrum Mustermann, Otto J. Autohaus Hofer GmbH  
 Bis Regnr.    Kurzrubrum  
                   Mandant  
                   Bis Mandant

13/0005	Hon. Forderung	Honorar	Ford.stfr.Ausl.	stfr. Ausl.	Fremdgeld	Ford.stpf.Ausl.	stpf. Auslagen
Saldovortrag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Aktensaldo	251,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Endsaldo	251,69	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Status	Datum	Rechnungsnu	Buchungstext	Gegenkonto	Mwst.	Umsatz	Honorar/Ford.	stfr. Auslagen	Fremdgeld	stpf. Auslagen	Gesamtumsatz	Gezahlt von/an
	09.05.2014	0140/14	Honorarabrechnung RVG	69000	19,00	251,69	-251,69	0,00	0,00	0,00	251,69	AG Aschaffenburg

09.05.2014    Fertig! Warte auf weitere Eingaben...    EUR    A01    RVG3    ÜB

Über die Aktenhistorie kann das ausgefüllte Formular jederzeit per Doppelklick oder über den Button **[Ansehen]** im Acrobat Reader geöffnet werden.

**<Aktenhistorie>**

Datei    Digitales Diktat    Dokumente    Signatur    Web-Akte    Dreis    Einstellungen

Registernummer 13/0005    Mustermann, Otto J. Autohaus Hofer C  
 Datum    Bis Datum    Export...

Diktatkennzeichen    Workflowkennz.

Suche über...  
 Registernr.  
 Sachbearbeiter  
 Kennzeichen  
 ohne Diktat.  
 Zeitraum  
 alle Versionen

Belegdatum	Dokument-Datum	Inhalt des Standardtextes	Seiten	Empfänger/Absender	Anlage	Notiz 1	SB	Workfl	Diktatkennz	Dateiname	OLE
09.05.2014	09.05.2014	Beratungshilfe-Abrechnung PDF		AG Aschaffenburg			GR			7DE509L123715A000	PDF

Terminkal.    Anlegen    Ändern    Löschen    Aktualisieren    Journal    Zurück    Hilfe  
 Wiedervorlagen    Stoppuhr    Ansehen    Bearbeiten    Liste leeren    Drucken    Volltextsuche

09.05.2014    Fertig, warte auf weitere Eingaben!    EUR    A01    RVG3    ÜB